

Sustainability Report 2017 der H&M Gruppe

Kurzfassung

Wir glauben, dass nachhaltige Mode und Design für jeden verfügbar sein sollte – heute, morgen und für die nächsten Generationen. Unsere Vision ist es, unsere Größe und unseren Einfluss dafür zu nutzen, den Wandel zu einem geschlossenen Kreislauf der Mode anzuführen. Und gleichzeitig möchten wir ein Unternehmen sein, bei dem Fairness und Gleichberechtigung groß geschrieben werden. Gemeinsam mit zahlreichen externen und internen Experten haben wir eine ehrgeizige Strategie entwickelt, die nach Möglichkeit immer einem wissenschaftlich basierten Ansatz folgt.

UNSERE VISION UND UNSERE STRATEGIE GRÜNDEN SICH AUF DREI SCHLÜSSELELEMENTEN



HAUPTERFOLGE 2017



INNOVATION IST DER SCHLÜSSEL ZU EINEM GESCHLOSSENEN KREISLAUF. AUS DIESEM GRUND UNTERSTÜTZEN WIR BAHNBRECHENDE UNTERNEHMEN WIE RE:NEWCELL, WORN AGAIN UND TREETOTEXTILE.

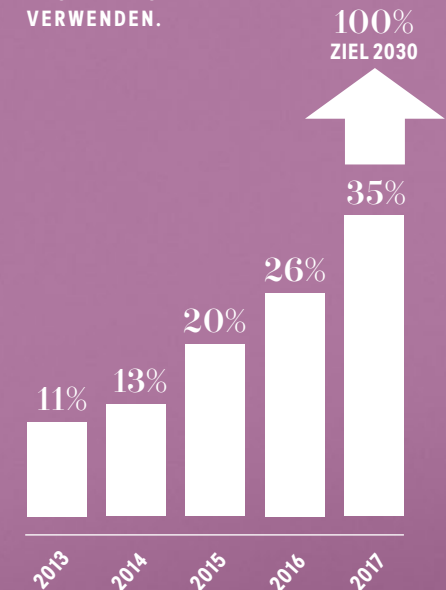
Wir haben die Emissionen in unseren eigenen Betriebsabläufen um weitere 21 % reduziert. Damit sind wir einen weiteren Schritt näher, bis 2040 eine klimapositive Wertschöpfungskette zu erzielen.

100 % DER FABRIKEN, MIT DENEN WIR IN BANGLADESCH ZUSAMMENARBEITEN, HABEN JETZT DEMOKRATISCHE WAHLEN VON ARBEITNEHMERVERTRETERN DURCHGEFÜHRT.



Unsere Lieferantenliste enthält die Details unserer 1st tier Zulieferer für 98,5 % unserer Produkte und 2nd tier Zulieferer für 60 % unserer Produkte.

AB 2030 WERDEN WIR NUR NOCH ZU 100 % RECYCELTE ODER ANDERE NACHHALTIGE MATERIALIEN VERWENDEN.



GESCHLECHTERVERTEILUNG DES VORSTANDS
2017: 56 % FRAUEN/44 % MÄNNER



Unser Ziel ist es, bis zum Jahr 2020 nur nachhaltig angebaute Baumwolle einzukaufen.* Heute sind wir der größte Abnehmer von Better Cotton** und der zweitgrößte Abnehmer von recycelter und Bio-Baumwolle***.



2017 sammelten wir weltweit 17.771 Tonnen Textilien durch unserer Altkleider-Rückgabe-Aktion zur Wiederverwendung und zum Recycling.

*Dazu zählen zertifizierte Bio-Baumwolle, Better Cotton (BCI) und/oder recycelte Baumwolle.

Quelle: Letzter Jahresbericht der Better Cotton Initiative (BCI) (2016). *Quelle: Textile Exchange Preferred Fiber & Materials Market Report 2017

Wir haben eine neue Vision und einen Plan für den Wandel zu einer giftfreien Zukunft unserer Mode festgelegt.

458 ZULIEFERER WURDEN IN UNSEREM „WORKPLACE DIALOGUE PROGRAMME“ GESCHULT UND ÜBER 620.000 ARBEITER WERDEN JETZT DURCH GEWÄHLTE ARBEITNEHMERVERTRETER REPRÄSENTIERT.

100 % unserer Geschäftspartner haben unseren Verhaltenskodex (Code of Ethics) unterzeichnet.



Auszeichnungen und Anerkennungen

Dow Jones Sustainability Europe Index
Dow Jones Sustainability World Index
Fashion Revolution's Fashion Transparency Index
FTSE4Good
Global Compact 100 index
Global 100 Most Sustainable Corporations
Newsweek Green Ranking
SIGWATCH – von Aktivisten meist gelobteste Firma der Welt
Sustainable Cotton Ranking – Kategorie „Leading the way“
Textile Exchange Preferred Fiber & Materials Report 2017 – zweitgrößter Abnehmer von recycelter und Bio-Baumwolle
The Business of Fashion – Einer der besten Arbeitgeber in der Modebranche 2017

Wir veröffentlichen jedes Jahr einen Nachhaltigkeitsbericht, in dem die Arbeit und die Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit von H&M zusammengefasst werden. Der Bericht enthält alle Marken (H&M, COS, Weekday, Cheap Monday, Monki, H&M Home, & Other Stories, ARKET) und wird in Übereinstimmung mit den GRI Standards: Core Option vorbereitet. Darüber hinaus berichten wir über die Menschenrechte in Übereinstimmung mit dem UN Guiding Principles Reporting Framework und sind Unterzeichner des UN Global Compact. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie richtet sich zudem nach den Zielen der Sustainability Development Goals der Vereinten Nationen. Wenn Sie mehr erfahren möchten, gehen Sie zu sustainability.hm.com